

# Einführung in die Tierpsychologie/ Verhaltenslehre/artgerechte Tierhaltung mit anschließendem Aufbaustudium

## TIERHEILKUNDE



Der Beruf des Tierpsychologen wird heute zunehmend wichtiger. Die Tierpsychologie beschäftigt sich mit den seelisch/körperlichen Zusammenhängen sowie den möglichen Gründen und Motiven des Zusammenseins von Mensch und Tier. Es beinhaltet

Hintergrundwissen wie seelische Prozesse auch einen körperlichen Zustand beeinträchtigen können und/oder verbessern.

Wir leben auf immer engerem Raum mit unseren Haustieren zusammen. Kaum ein Tier in menschlicher Obhut wird artgerecht gehalten. Dies kann zu abnormen bis pathologischen Wesensstörungen führen. Die Natur und das natürliche Verständnis für ein Tier wird jedoch gerade in den Städten in den Hintergrund gedrängt, womit Verhaltensstörungen vorprogrammiert sind. Der Tierpsychologe kann helfen, das Verständnis zwischen Mensch und Tier zu verbessern. Er ist quasi ein Dolmetscher, der die menschliche Sprache ebenso gut beherrscht wie die tierische.

In der Ausbildung zum Tierpsychologen lernen Sie die Verhaltensweisen der Haustiere genau kennen. Ebenso werden Sie nach diesem Seminar bei Erziehungsfragen und Fragen der artgerechten Haltung, sowie Verhaltensstörungen, Hilfe leisten können.

Tierpsychologen/innen sind mit den natürlichen Bedürfnissen und Verhaltensmustern der Tiere vertraut und entwickeln Therapiemaßnahmen für deren Wesens- und Verhaltensstörungen - wobei auch die Umgebung der Halter/innen beachtet wird.

Dieser Lehrgang vermittelt das Wissen der Tierpsychologie über die natürlichen Verhaltensweisen der wichtigsten Haustiere und Erkenntnisse zur Diagnose der häufigsten Fehlentwicklungen. Sie erlernen ein wirkungsvolles psychotherapeutisches Instrumentarium für die entsprechenden Therapien.

Das Seminar ist als Bestandteil der THP-Ausbildung, eine Einführung in das Thema und kann bei Interesse separat gebucht werden.

**Dozent/in Dr. med. vet. Barbara Lüdtkke:** Jg. 1955, verheiratet, 2 Hunde, 1 Pferd. Von Kindheit an mit Pferden verbunden, zur Schulzeit aktive Turnierreiterin. Um die Wartezeit zum Tiermedizinstudium auszufüllen, studierte Frau Lüdtkke zunächst in Hannover Chemie und in Bochum Biologie, das sie mit dem Vordiplom abschloss. Von 1978 bis 1984 Studium der Veterinärmedizin in Gießen, das Sie mit der Promotion 1984 abschloß. Nach mehrjähriger Assistenzzeit und Vertretungen Eröffnung einer Kleintierpraxis 1994 in Gießen mit vorwiegend naturheilkundlichen Therapiemethoden. Seit 1984 ist sie als Dozentin für die Paracelsusschulen deutschlandweit tätig.

**Dozent/in THP Katharina Reifenrath:** Jg. 1979, verheiratet, drei Kinder. Frau Reifenrath ist Veterinärmedizinisch-technische Assistentin in der Forschung an der Uni Bonn und seit 2011 selbständige Tierheilpraktikerin mit eigener Praxis. Schon immer galt ihr größtes Interesse der Medizin, Gesundheit und vor allem der Naturheilkunde. Sanft und natürlich therapieren ist ihr Grundsatz. Zu ihren Fachgebieten gehört die klassische Homöopathie, Phytotherapie, Blutegelbehandlung, Tierpsychologie, Fütterung und Labordiagnostik. Ihr Anliegen ist es mit Hilfe der Naturheilkunde Tiere sanft und natürlich zu therapieren und interessierten Menschen dieses Wissen zu vermitteln. Sie selbst bildet sich auch regelmäßig weiter, um stets auf dem neusten Stand zu bleiben.

Termine:

**Di. 04.11.2025**

**Di. 11.11.2025**

jew. 18:00-21:30 Uhr

**Sa. 15.11.2025**

**So. 16.11.2025**

jew. 09:00-17:30 Uhr

Preis:

**480,- Euro \***

**Paracelsus  
Gesundheitsakademie  
Birlenbacher Hütte 4  
57078 Siegen**

Tel. 0271 - 771 11 01

Seminarnummer:

**SSH59041125R**

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Akademie
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: [www.paracelsus.de](http://www.paracelsus.de)
- per QR:

